

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Heinz Meier
Am Rathaus 7
34 582 Borken (Hessen)



, den 14. März 2012

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

bitte setzen Sie nachstehende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung.

Anfrage: (mit der Bitte um schriftliche Beantwortung durch den Magistrat in der nächsten Sitzung der Stadtverordneten oder des Finanzausschusses).

Vorbemerkung:

Bei der Verschmelzung des städtischen Eigenbetriebes „Stadtwerke Borken“ mit der IWB GmbH in 2007 wurden mit der Entsendung von fünf Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung in den Aufsichtsrat der neuen Eigengesellschaft „Stadtwerke Borken GmbH“ dem Stadtparlament zum einen Transparenz, zum anderen aber auch eine Kontrollfunktion zugestanden. Im Hinblick darauf bittet meine Fraktion um die Beantwortung der nachstehenden Fragen:

Frage 1: *Beziffern Sie den Restbetrag des ursprünglichen Verkäuferdarlehens der IWB GmbH in Höhe von 1,3 Mio. EUR an die Stadtpark Hotel GmbH zum 31.12.2011.*

Frage 2: *Im Rahmen des Insolvenz Verfahrens gegen die Stadtpark-Hotel GmbH sind in 2008 wegen der gesamtschuldnerischen Haftung der Eigentümergesellschaft die offenen Hausgeldforderungen der Stadtwerke GmbH durch die Stadt Borken (H) beglichen worden und der Insolvenzmasse zugeflossen. Mit der Aufhebung des Insolvenz Verfahrens in 2009 konnten die angemeldeten Forderungen jedoch nicht in vollem Umfang befriedigt werden. Wie hoch war der Verlust in EUR für die Stadt?*

- Frage 3: *Gibt es ab 2009 neue Stundungen bei den Ratentilgungen? Wenn „Ja“, um wie viele Monate verlängert sich dadurch das ursprüngliche Käuferdarlehen der IWB?*
- Frage 4: *Bitte nennen Sie alle zwischen der Stadt Borken und der Stadtwerke GmbH auf der einen Seite - sowie der Stadtpark-Hotel GmbH auf der anderen Seite, nach Aufhebung des Insolvenz Verfahrens 2009 mündlich oder schriftlich getroffenen Regelungen und Vereinbarungen, insbesondere zum Hausgeld.*
- Frage 5: *Wurden seitens der Stadtpark-Hotel GmbH diese vertraglichen Regelungen stets eingehalten und offene Forderungen pünktlich ausgeglichen?*
- Frage 6: *Gibt es bei den Zinszahlungen und/oder Hausgeldforderungen neue Rückstände?*
- Frage 7: *In welchen Zeitabständen informieren sich der Magistrat und/oder der Aufsichtsrat der Stadtwerke GmbH über die wirtschaftliche Entwicklung bei der Stadtpark-Hotel GmbH?*
- Frage 8: *Für den Fall, dass die Stadtpark-Hotel GmbH ihren finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen sollte und ihr Eigentumsanteil wieder an die Stadt/Stadtwerke zurückfällt, welche Kosten würden dann auf die Stadt oder die Stadtwerke GmbH pro Jahr zukommen?*

Verteiler:

1. Herrn Bürgermeister Heßler
2. Herrn Vorsitzenden der CDU Fraktion
3. Herrn Vorsitzenden der SPD Fraktion
4. Herrn Stadtverordneter Baumann, DIE LINKE

Mit freundlichen Grüßen

.....
Für die Fraktion